



► Finstral

Die Gaupe in dem Dach

Für zusätzlichen Platz im Dachbereich, bieten sich Erker als probate Wohnraumspender an. Dachgauben geben dabei der Wohnraumerweiterung neue Möglichkeiten. „Gauben sorgen für ein optimales Verhältnis von Dachausschnitt und Lichteinfall“, so der Hersteller Finstral. Die Konstruktion der Gauben besteht aus verschweißten Stahlprofilen, die wettergeschützt auf der Innenseite liegen. Umgeben ist das System mit wärmegeprägten Kunststoff-Mehrkammerprofilen. Trotz der Stabilität ist die Stahlkonstruktion schmal gehalten damit ein Optimum an Licht genutzt werden kann. Unterstützt wird diese Wirkung durch die verdeckt liegenden Flügelrahmen. Die Gauben lassen sich rundum, auch in Dach und Seitenteilen verglasen und sind mit Wärmeschutzgläsern ausgestattet. Eingesetzt werden Sonnenschutzglas, Sicherheitsglas oder Füllungspaneel. Finstral Dachgauben sind exakt bemessene Einzelstücke. Mit wirkungsvollen Details gegen Wassereintritt ist der sichere Anschluss an die Dachfläche und zwischen den Profilen gewährleistet.

Finstral

97469 Gochsheim | Tel. (0 97 21) 6 44 60

finstral@finstral.com | www.finstral.com

Roma

Aufsatzrollladen

Durch die Systembauweise des Aufsatzrollladens entstehen zwischen Fenster und Rollladen keine Lücken

Eigens für den Neubau bietet Roma ein Aufsatzrollladensystem an. Das System „Puro“ wird vor dem Einbau auf das Fenster montiert und als „Fenster-Rollladen-Einheit“ eingebaut. Der Grundkörper des Rollladenkastens besteht aus Polyurethan-Hartschaum (PUR). Der Werkstoff zeichnet sich durch eine höhere Wärmedämmung sowie die hohen Schallschutzwerte (R_{WR} von 31 bis 46 dB) aus. Der Revisionsdeckel besteht aus Hart-PVC und ist zusätzlich mit einer PU-Dämmung versehen. „Das garantiert eine hohe Stabilität des Aufsatzkastens und trägt ebenfalls zur Wärmedämmung bei.“ Die Außenfläche des Rolladenkastens ist mit einer speziellen Noppenstruktur versehen, die eine sichere Putzhaftung gewährleistet ohne dass die Fläche vorbehandelt werden muss.

Roma

89331 Burgau | Tel. (0 82 22) 40 00 74

info@roma.de | www.roma.de



Klemm

Reff-Spannlatten verbessert

Das Auffüllen von Leerräumen zwischen Spannlatte und Reff wird mit dem Spannlatte-System Supertrucks 3 von Klemm überflüssig. Das ermöglichen die nach innen verstellbaren Auflagenpuffer, die sich automatisch der Ladegut-Neigung anpassen. Durch die vertikal nach oben und unten verschiebbaren Knie-Gelenk-Arretierungen kann mit einer Spannlatte unterschiedliches Ladegut sicher arretiert werden. Das „absolute Highlight am System 3“ so Klemm, sind die rot-markierten Sicherungs-Bügel, durch die einerseits die Gelenk-Feststellung und andererseits das Sichern der Ladung noch schneller möglich ist.

Klemm Fahrzeugdienst

75015 Bretten | Tel. (0 72 52) 9 30 18

info@klemm-fahrzeugdienst.de

www.klemm-fahrzeugdienst.de

Elumatec

Sägeautomat – geneigt oder geschwenkt

Dass Masse und Klasse kein Widerspruch sein müssen, stellt elumatec mit dem „Sägeautomaten SBZ 630“ unter Beweis. In der Maschine sorgt ein robuster und leistungsstarker 7,5-kW-Motor für den notwendigen Antrieb. Die Schwenk- und Neigungsachsen sind mit präzisen Kreuzrollenlagern ausgerüstet. Qualitätsmindernde Vibrationen werden durch eine Spezialkonstruktion von Maschinentisch und Unterbau, die besonders schwer und schwingungsdämpfend ausgelegt ist, vermieden. Die Säge kann wahlweise geneigt oder geschwenkt werden, wobei jeweils Winkel von 45 bis 135 Grad möglich sind. Die Steuerung des Maschinentisches erfolgt über ein PC-Programm, das die standardisierten Schnittstellen nutzt. Die Entwickler haben dabei die Software auf die Anforderungen des industriellen Alu-Schnitts optimiert.

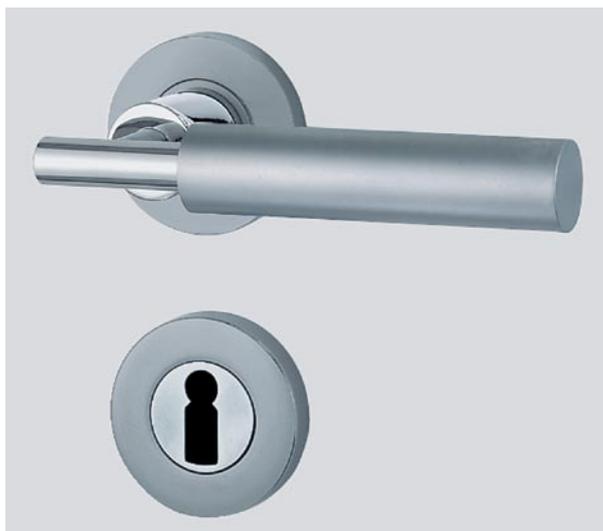
Elumatec

75417 Mühlacker | Tel. (0 70 41) 1 40

mail@elumatec.de | www.elumatec.de



Die Säge kann je nach Neigungs- oder Schwenkwinkel nahe am Spanner positioniert werden



Veredelungsverfahren schützt die Oberfläche der Beschläge

Jado

Resistente Beschläge

Eine widerstandsfähige Oberfläche ihrer Beschläge, garantiert die Jado mit einem besonderen Veredelungsverfahren. „Ultra Finish“ basiert auf den PVD-Verfahren (Physical Vapor Deposition) aus der Weltraumtechnik. Das Prinzip des PVD-Verfahrens beruht auf der Beschichtung durch Sublimation eines festen Werkstoffes und Kondensation. Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein 5 Kammern-System. D.h. alle Kammern sind im Vakuum, worin sich unterschiedliche Substrate in verschiedenen Arbeitsgängen auf die Beschläge und Armaturen festsetzen. Feine Partikel (Ione) werden von dem Produkt magnetisch angezogen und verschmelzen so mit der Oberfläche, wodurch eine besonders kratzfeste Verbindung entsteht. Die Beschichtung erfolgt zwischen 1 bis 10 µm Dicke.

Jado

63322 Rödermark | Tel. (0 60 74) 89 62 00

seitzb@jado.com | www.jado.com

CSG Aupos

Glas-Software

Aupos bietet für Fertigungsunternehmen schlüsselfertige Softwarelösungen an. Der modulare Aufbau der ERP/PPS-Lösung ermöglicht einen bedarfsgerechten Einsatz in den Unternehmen. Der Vorteil: bereits vorhandene Softwarekomponenten oder Daten können mit einbezogen werden. Das speziell auf die Glasbranche abgestimmte „DMS-Modul“ (Dokumentenmanagement und Archivierung), bietet in der papierlosen Bearbeitung ganzer Vorgangsketten, vom Angebot bis zur Berechnung, hilfreiche Rationalisierungseffekte. Projekte und Einzelaufträge können damit optimal zusammengebracht werden. Neben der „Glas Software“ kann auch Hardwaretechnologie mit Barcode und mobilen Datenerfassungsgeräten für den Außenbereich, u.a. für die Gestellerfassung, eingesetzt werden. Dieses System hat Aupos kürzlich bei der Gethke Glas eingesetzt.

CSG Aupos

48159 Münster | Tel. (02 51) 21 09 00

info@aupos.de | www.aupos.de

Rewi

Handwerkssoftware

Das „Handwerksbüro“ von Rewi enthält ein Kalkulationsmodul, mit dem Vorgänge, vom Stundenverrechnungssatz über die Angebotserstellung bis hin zum korrekten Aufmaß und zur Abrechnung abgewickelt werden. Bei allen Arten der Rechnungsstellung wird automatisch eine Information zu den VOB- und BGB-Fristen angezeigt. Der Auftragsmanager verwaltet Projekte, Kunden- und Lieferantendaten, die systematisch abgespeichert werden. Außerdem enthält das „Handwerksbüro“ einen Baustellenplaner, mit dem alle Daten auf einen Blick zu sehen sind. Z. B. bei welchem Projekt sind an welchem Ort wieviel und welche Mitarbeiter eingeteilt. Zusätzlich kann die Verteilung der Maschinen und Werkzeuge überprüft werden. Alle parallel laufenden Projekte werden angezeigt und die einzelnen Phasen über Balken markiert.

Rewi Verlag

87448 Waltenhofen | Tel. (08 31) 54 06 80

info@rewi-verlag.de | www.rewi-verlag.de



Springer-Verlag

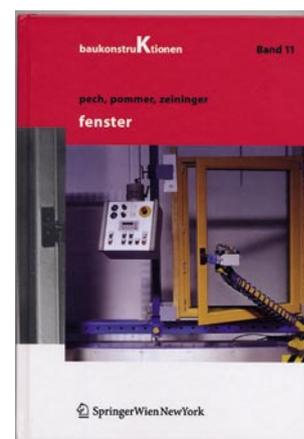
Baukonstruktionen Fenster

Die Fachbuchreihe Baukonstruktionen ist eine Zusammenfassung des derzeitigen technischen Wissens bei der Errichtung von Bauwerken des Hochbaus. Die Autoren Pommer, Pech und Zeininger versuchen mit einfachen Zusammenhängen die oft komplexen Bereiche des Bauwesens zu erläutern. In diesem Band wird der Bauteil „Fenster“ als Öffnung in der Wand behandelt. Ausgehend von einer architektonischen Betrachtung wird ein Überblick der gebräuchlichen Fenstertypen gegeben. Das Fenster wird dabei nach seinen Bauelementen, konstruktiv, normativ und bauphysikalisch betrachtet. ISBN 10 3-211-21500-X.

Springer Verlag

A 1201 Wien | Tel. (00 43) 1 33 02 41 50

info@springer.at | www.springer.at



Anzeige